



Die Vorstandsvorsitzenden der Bürgerstiftung, Reinhold Demleitner (2. von rechts) und Thomas Kreissl (links), freuen sich mit Bürgermeister Obermeier und Verwaltungsleiter Martin Antretter (rechts) über den tollen Erlös des Fotokalender-Projekts.

FOTO: CLAUDIA KREISSL

Fotokalender war ein Knüller

ENGAGEMENT Das Projekt brachte der Bürgerstiftung Pettendorf 1782 Euro. Weil die Premiere so gut lief, gibt es jetzt eine Neuauflage.

VON CLAUDIA KREISSL

PETTENDORF. Die Summe ist überwältigend: Einen Spendenerlös von stolzen 1782 Euro hat der erste Pettendorfer Fotokalender gebracht. Das Geld durften jetzt die Vorstandsvorsitzenden Reinhold Demleitner und Thomas Kreissl von der Bürgerstiftung in Empfang nehmen. Insgesamt 230 Kalender hatten gegen Spenden Abnehmer gefunden, 80 im kleineren DIN-A4-Format und 150 große im DIN-A3-Format.

Bürgermeister Eduard Obermeier und Verwaltungsleiter Martin Antretter waren zur Übergabe des symbolischen Spendenschecks eigens in die Bücherei gekommen. Hier zieren die 13 Bilder, die auch im Kalender zu sehen sind, jetzt die bislang noch kahlen Wände des Treppenaufgangs in das Obergeschoss. Das ganze Jahr über sind die fotografischen Kunstwerke dort nun auch für all die zu bewundern, die keinen Kalender zuhause haben. Das Vorstandsgespann der Bürger-

stiftung zeigte sich rundum begeistert vom Erfolg der Kalender-Aktion. Immerhin hatten sich mehr als 20 Hobbyfotografen mit insgesamt 50 Aufnahmen aus dem Gemeindegebiet an dem Wettbewerb beteiligt, der die 13 Siegerfotos für den Kalender lieferte. Dass die Aktion bei den Bürgern so gut ankommt und auch finanziell so ein Ergebnis bringt, hatten alle Beteiligten kaum zu hoffen gewagt.

Bürgermeister Obermeier führte den Erfolg auf das „Miteinander“ zurück, das letztlich auch eines der zentralen Anliegen des Projekts „Pettendorf blüht“ ist. Denn die Verantwortlichen des bürgerschaftlich getragenen Netzwerks um Projektleiterin Gaby Löffert hatten sich mit der Bürgerstiftung zusammengetan, um Fotowettbewerb und Kalender auf den Weg zu bringen.

Geld für Projekte in Pettendorf

Dank der finanziellen Unterstützung des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz und der großen Spendenbereitschaft der Bürger kamen letztlich knapp 1800 Euro zusammen, mit denen die Bürgerstiftung nun ihrerseits Projekte in der Gemeinde unterstützen will. Das kündigte Vorstandschef Reinhold Demleitner an. Neben vielen Bürgern hatten sich auch Firmen und Organisationen Fotokalender gesichert und als Weihnachtsgeschenk weitergegeben.

Weil das Projekt so gut eingeschlagen hat, wird es auch heuer wieder einen Fotowettbewerb geben, aus dem dann im Herbst der zweite Pettendorfer Fotokalender entstehen soll. Nachdem den aktuellen Kalender Naturbilder schmücken, sollen bei der zweiten Auflage die Menschen und das Leben in der Gemeinde im Mittelpunkt stehen. „Miteinander leben“ lautet das Motto deshalb heuer und nimmt damit ganz bewusst eines der zentralen Elemente des Projekts „Pettendorf blüht“ auf. Dabei geht es unter anderem darum, Orte, Situationen und

Anlässe zu zeigen, wo Menschen zusammenkommen. Und da gibt es heuer im Gemeindeleben reichlich Gelegenheiten, stehen doch unter anderem gleich drei Jubiläen von Vereinen und Organisationen an. Aber natürlich sind auch alltägliche und kleine Begegnungen als Motive willkommen.

Neuer Wettbewerb läuft bereits

Einziges Voraussetzung zur Teilnahme am Wettbewerb ist auch heuer, dass die Bildmotive im Bereich der Gemeinde Pettendorf aufgenommen wurden. Sie müssen nicht aus dem Jahr 2019 stammen, sollten aber in den letzten Jahren aufgenommen worden sein. Eine Jury wählt aus allen Einsendungen die Bilder aus, die am besten in das Konzept für den Fotokalender passen. Inklusive Titelbild werden 13 Aufnahmen ausgesucht. Einsendeschluss ist der 30. September. Insgesamt dürfen pro Teilnehmer vier Bilder eingereicht werden. Natürlich kann man die Bilder nach und nach einreichen.

Der zweite Pettendorfer Fotokalender wird ab November 2019 gegen eine Spende angeboten. Der Erlös kommt der Bürgerstiftung zugute. Die 13 Gewinnerfotos werden nicht nur im Kalender zu sehen sein, sondern im Rahmen einer Dauerausstellung das ganze Jahr über in den Räumen der Gemeindebücherei präsentiert. Und natürlich gibt es für die Fotografen Preise.

DER WETTBEWERB

Informationen: Informationen und Teilnahmebedingungen zum Fotowettbewerb gibt es im Internet unter: www.pettendorf.de und www.buergerstiftung-pettendorf.de. Hier kann das Anmeldeformular heruntergeladen werden.

Formular: Das ausgefüllte Anmeldeformular muss bei der Gemeindeverwaltung Pettendorf, Zimmer OG 03, abgegeben werden. Die Fotos werden nur in digitaler Form entgegengenommen, entweder auf CD oder USB-Stick oder als Mailanhang an die Adresse.